Mitteilungen = Communications

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **21 (1964)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sodann enthalten

b) die zugehörigen Baureglemente zumeist verschiedene Paragraphen, die analog wirken. Das unter «Ebene der Kantone» gegebene Beispiel darf dafür stehen, da die meisten dieser Paragraphen Wiederholungen jener Vorschriften darstellen.

Diese wenigen Beispiele zeigen, dass im einzelnen bereits wesentliche rechtliche Grundlagen lufthygienischer Massnahmen bestehen. Doch bedarf es noch weiterer, vor allem auch technischer Anstrengungen, um das je länger desto dringlicher werdende Problem zu lösen. Auch die Landesplaner werden ihm nach wie vor ihre Aufmerksamkeit schenken *.

* Vgl. D. Högger: Die Reinhaltung der Atmosphäre als hygienische Aufgabe. «Plan» 20, 1963, 3, 101—105; E. Grandjean: Luftverunreinigung und Gesundheit, in: «Im Schatten der Technik». München 1960.

Annexe

Liste des établissements et constructions qui doivent être autorisés conformément à *l'article 89*, chiffre 2, *de la loi vaudoise sur la police des constructions* du 5 février 1941 (quelques exemples).

Etablissements	*Motifs*	*Autorité compétente*
3° Alcool (distillation et rectification)	Danger d'incendie; résidus susceptibles de putréfaction	Département militaire et des assurances
14° Boues, balayures, gadoues, ruclons (dépôts de)	Emanations, poussières, putréfaction	Municipalité
17° Brasseries, cidreries, distilleries, eaux gazeuses	Bruit, odeur	Département militaire et des assurances
18° Briquetteries, poteries, tuileries, faïence, porcelaine	Bruit, danger d'incendie, fumée, poussières	Département militaire et des assurances
25° Caoutchouc, préparation et travail	Danger d'incendie, odeur	Département militaire et des assurances
25° Celluloïd, corne, écaille (fabrication d'objets en)	Bruit, danger d'incendie, odeur	Département militaire et des assurances
26° Chaudières à vapeur et locomobiles	Fumée; danger d'explosion et d'incendie	Département militaire et des assurances
27° Chaux, ciment, plâtre, planches de ciment et plâtres (fabriques de, moulins à)	Emanations, fumées, poussières	Département militaire et des assurances
40° Echaudoirs (préparation de produits secondaires de boucherie)	Emanations, résidus odorants et susceptibles de putréfaction	Département de l'intérieur
64° Laine, battage et effilochage	Bruit, poussières	Municipalité
67° Métallurgie (établissements de la): chaudronnerie, forge, fonderie mécanique, serrurerie, taillanderie, etc.	Bruit, fumée, poussières	Département militaire et des assurances
79° Produits chimiques	Emanations, danger d'incendie et d'explosion, odeur, poussières	Département militaire et des assurances
93° Usines à gaz, électriques	Bruit, danger d'incendie, fumée	Département militaire et des assurances

MITTEILUNGEN · COMMUNICATIONS

Vom 6. bis 11. April 1964 findet an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich ein von der Eidgenössischen Anstalt für Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Gewässerschutz organisierter und durchgeführter Fortbildungskurs über das Thema «Fortschritte auf dem Gebiete der biologischen Behandlung von Abwasser sowie Klärschlamm und anderen festen Abfallstoffen» statt; die Leitung liegt in den Händen von Prof. Dr. O. Jaag, Zürich.

Vorträge und Stellungnahmen orientieren vom 6. bis 8. April 1964 über die Fragenkomplexe des Belebtschlammverfahrens, über das Tropfkörperverfahren und Kleinkläranlagen, über die Elimination von Nährstoffen aus Abwässern sowie über die Behandlung, Beseitigung und Wiederverwertung fester Siedlungs- und Industrieabfälle.

Anlässlich von Exkursionen vom 9., evtl. auch 10. und 11. April 1964 besichtigen die Teilnehmer die Müllkompostierungsanlage der Region Zürcher Oberland in Hinwil, die Abwasserreinigungsanlage der Gemeinde Uster sowie die technische Versuchsanlage der EAWAG in der Tüffenwies (Zürich), evtl. auch verschiedene Abwasserreinigungsanlagen in Zürich und am Zürichsee, in der Ostschweiz, der Westschweiz und in Bern.

Gleichzeitig finden vom 9. bis 11. April 1964 praktische Uebungen statt über die chemisch-physikalische Untersuchung von Wasserproben, über Trinkwasserbiologie und biologische Untersuchungen an Kläranlagen und Fliessgewässern sowie ein limnologisches Praktikum im Hydrobiologischen Laboratorium der ETH, in Kastanienbaum LU.

Ueber die Teilnahmebedingungen informiert das Sekretariat der EAWAG, Physikstrasse 5, Zürich 7/44.